

Das Umweltbundesamt (UBA) ist Anlaufstelle in nahezu allen Fragen des Umweltschutzes. Es arbeitet für den Schutz von Wasser, Boden und Luft und an den übergreifenden Themen Umwelt und Gesundheit, Klimaschutz und Energie, Verkehr sowie Abfall und Fragen des technischen Umweltschutzes. Als Bundesoberbehörde gehört das UBA zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Für unser **Fachgebiet II 4.5 „Luftmessnetz“** mit Arbeits- bzw. Dienstort in Zugspitze suchen wir eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in

Das Arbeits- bzw. Dienstverhältnis beginnt so bald wie möglich und ist unbefristet.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen solche Bewerbungen ein, wird im Einzelfall geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Sie arbeiten als wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in auf der Global Atmosphere Watch (GAW) Messstation Zugspitze. Zum einen tragen sie dabei zum reibungslosen Betrieb der Messstation bei und zum anderen sind sie als ein Ansprechpartner*in für wissenschaftliche Fragestellungen des gesamten Luftmessnetzes tätig. Hierzu ist eine Arbeitsaufteilung von etwa je 50 % vorgesehen.

Zu Ihren **Aufgaben** gehören:

- die Betreuung und Durchführung von Klimagas- und Aerosolmessungen (Gase, Partikel z.B. mit CRANOX, NO₂-CAP, Gaschromatografie, Massenspektrometrie)
 - die Durchführung von Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement von Klimagas- und Aerosolmessungen (Kalibrierung, Metrologie, Messwertvalidierung u. a.)
 - die Sach- und Fachgebietsleitung unterstützende Planung und Durchführung von Messkampagnen und nationaler und internationaler Projekte/Kooperationen
 - die Sach- und Fachgebietsleitung unterstützende konzeptionelle Planung der Analytik und des Messbetriebs an der Messstation
 - wissenschaftliche Auswertungen, Interpretation und Darstellungen von Messergebnissen der Messstationen des gesamten Luftmessnetzes sowie schriftliche und mündliche Präsentationen
 - Weiterentwicklung und Anpassung von atmosphärenchemischen Messverfahren
 - unterstützender Aufbau, Pflege und wissenschaftliche Gestaltung der fachlichen Zusammenarbeit des Luftmessnetzes
 - Pflege der internen und externen wissenschaftliche Kommunikation auf aktuellstem wissenschaftlichem Stand
- Diese Tätigkeiten erfordern einen intensiven Austausch vor Ort u. a. mit den UBA-Standorten des Luftmessnetzes sowie Dessau und Berlin, so dass eine generelle Reisebereitschaft vorausgesetzt wird

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom) der Umweltwissenschaften, Chemie, Physik, Meteorologie, Geowissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- sehr gutes wissenschaftliches Verständnis z. B. auf dem Gebiet der Atmosphärenchemie, Aerosolforschung, Klimaforschung
- sehr gute Kenntnisse in statistischer Auswertung, Aufbereitung und Darstellung wissenschaftlicher Daten
- Erfahrungen mit Publikation von Fachbeiträgen in wissenschaftlichen Fachzeitschriften
- Erfahrung in der Messtechnik atmosphärischer Spurengase und Aerosole (z. B. Stickoxide, VOCs, Klimagase, PM_x)
- gute Kenntnisse in der Kalibrierung, Wartung und Bedienung von Messgeräten
- Erfahrungen mit messtechnischen IT-Anwendungen (z. B. Breitfuß) und Qualitätssicherung
- Bereitschaft zur engagierten Arbeit an einem äußerst ungewöhnlichen Dienstort
- notwendige körperlicher Fitness aufgrund der Arbeit in der Höhe
- sehr gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- analytische und wissenschaftliche Arbeitsweise
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen im Rahmen flexibler Arbeitszeiten und Arbeitsformen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer wissenschaftlichen Behörde. Fortbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Nähere Informationen dazu finden Sie unter dem Link: www.umweltbundesamt.de/das-uba/das-uba-als-arbeitgeber/warum-uba.

Dotierung: Entgeltgruppe 13 TVöD (Tarifgebiet West)

Bewerbungen von Beamtinnen*Beamten werden im Einzelfall geprüft.

Kenn.-Nr.: 13/II/20

Bewerbungsfrist: 09.06.2020 (Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen [Eingangsstempel des UBA], können nicht mehr berücksichtigt werden.)

Nähere Auskünfte zum Anforderungs- und Aufgabenprofil erteilt Ihnen Herr Dr. Bryan Hellack unter 0340 2103-6165.

Förderliche Vordienstzeiten/einschlägige Berufserfahrung können ggf. im Einzelfall innerhalb der Entgeltgruppe auf die Stufenzuordnung angerechnet werden. Das UBA übernimmt bei Vorliegen aller persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen die Zahlung von Reisekosten, Trennungsgeld sowie Umzugskosten gemäß Bundesreisekostengesetz (BRKG), Trennungsgeldverordnung (TGV) und Bundesumzugskostengesetz (BUKG).

Das UBA fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und ist bestrebt, Unterrepräsentanz zu beseitigen. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte in schriftlicher Form an die Bewerberbetreuung des UBA oder senden sie per E-Mail (Anhang ausschließlich als PDF-Datei, max. zwei Dateien und insgesamt nicht größer als 3 MB) an bewerbung@uba.de. Bitte geben Sie die Kenn.-Nr. an. Das UBA begrüßt Bewerbungen auf umweltfreundlichem Papier.